



Die Ausbildung

TIEFENINTEGRATIVE® PFERDEOSTEOPATHIE

Inhalt

1. ÜBER MICH

2. DIESE AUSBILDUNG

3. **AUSBILDUNGSGEHÄLT**

3.1 PFERDEOSTEOPATHIE

3.2 FASZIENTHERAPIE &
TENSEGRALES TRAINING

3.3 KÖRPERWEISEHEIT UND DER
TIEFENINTEGRATIVE ANSATZ

3.4 WEITERES & PRAKTISCHES

4. **ZERTIFIKAT**

5. **AUFBAU, UMFANG & PREISE**

6. KONTAKT





Anna & die Pferde

TIEFENINTEGRATIVE® PFERDEOSTEOPATHIE ist ein holistischer Ansatz
Pferdeosteopathie neu zu denken und zu erfahren.

Zuerst dürfen wir lernen "nicht zu reparieren, nicht zu manipulieren".
Das ist zunächst schwer für den Menschen, aber zu tiefst heilsam.

*"Wir lauschen dem Körper
und übersetzen das Entwicklungspotenzial
für Pferd und Mensch.
Dass der Körper der Entwicklung folgt, ist die logische Konsequenz."*

Ich bin Anna, zertifizierte Pferdeosteopathin

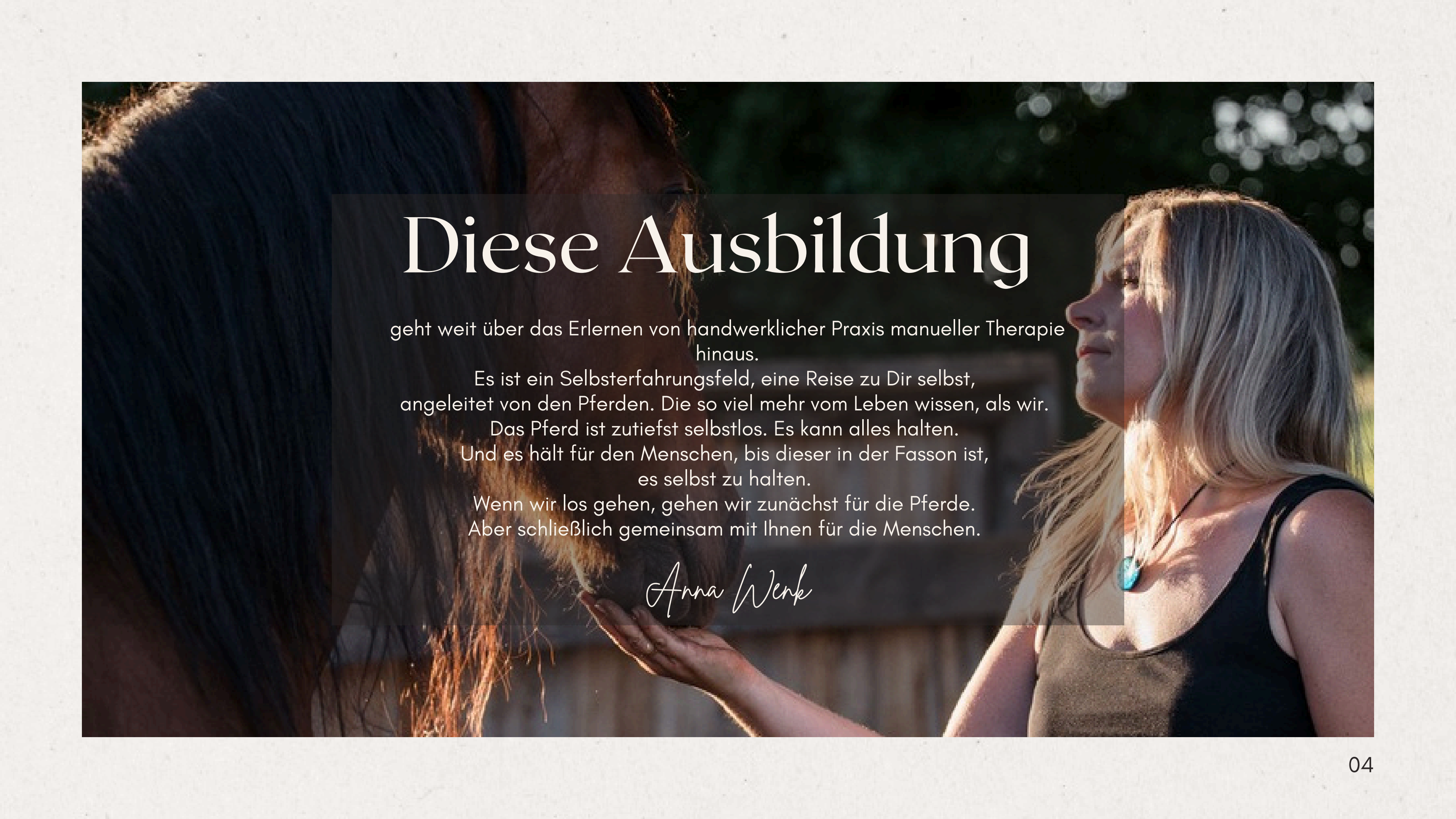
n. Zentrum TOP - D. Reimann (Schülerin v. Pascal Evrard, wiederum Mitbegründer der DIPO) als intensive Einzelausbildung in
Theorie und Praxis.

Ich begleite Pferde aus schwerwiegenden Dysfunktionen
und deren Frauen (zurück) in ihre Aufrichtung und Würde.

Zu mir kommen meist die vielschichtigen
oder schweren, "austherapierten" Fälle.
Ich arbeite in Prozessbegleitungen,
stationärer und mobiler Reha,
biete Kurse, Aus- und Weiterbildungen an.

Das Handwerkszeug,
aber vor allem meine Erfahrungen, alles, was ich in den Jahren von meinen
Pferden und meinem eigenen Körper über das Leben gelernt habe,
gebe ich in dieser Ausbildung weiter.
Auf dass es Dir dient.
Richte Dich auf, öffne Dein Herz und werde Bote für die Weisheit der Pferde.

Die Weisheit, die diese Welt zu dieser Zeit so dringend braucht.



Diese Ausbildung

geht weit über das Erlernen von handwerklicher Praxis manueller Therapie hinaus.

Es ist ein Selbsterfahrungsfeld, eine Reise zu Dir selbst, angeleitet von den Pferden. Die so viel mehr vom Leben wissen, als wir.

Das Pferd ist zutiefst selbstlos. Es kann alles halten. Und es hält für den Menschen, bis dieser in der Fassung ist, es selbst zu halten.

Wenn wir los gehen, gehen wir zunächst für die Pferde. Aber schließlich gemeinsam mit Ihnen für die Menschen.

Anna Wenk

Ausbildungsinhalte

holistische Pferdeosteopathie

Das Handwerkszeug –
der Haupt – Zugang.
Anatomie & Physiologie
Parietale, Viscerale und Craniosacrale
Osteopathie beim Pferd

Körperweisheit & Tiefenintegrativ

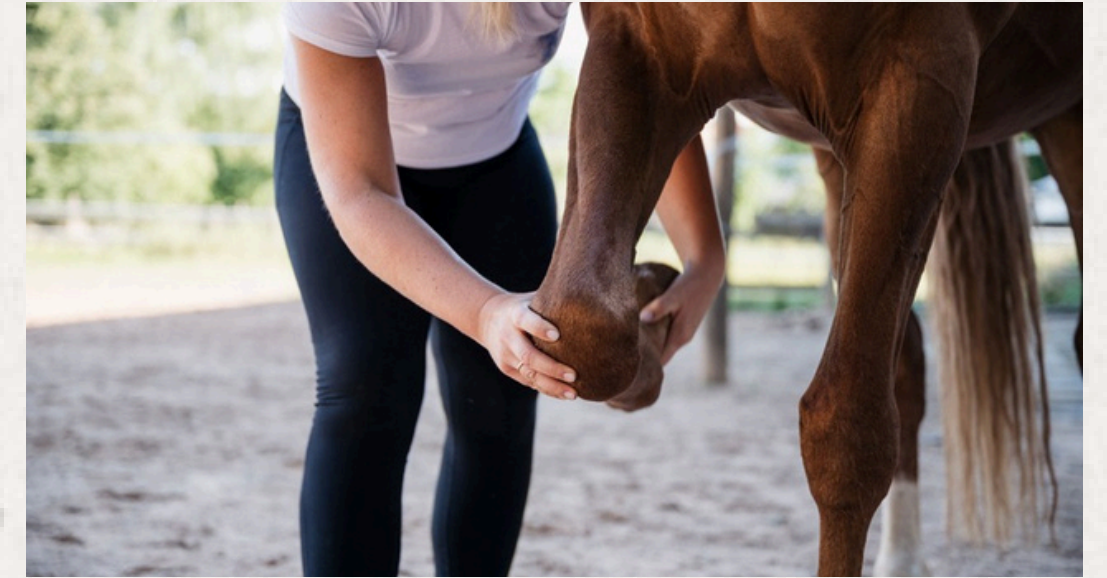
Das Pferd als Spiegel lesen lernen,
Intuition, Die Frau & das Pferd,
Hintergründe, Aufrichtung, Würde

Faszientherapie Tensegrales Training

Bewegungsanalyse, Biotensegrität,
holistische Faszientherapie und die
Qualität absichtsloser Berührung,
Training und Rehabilitation

Weiters & Praktisches

Hier rein fällt alles von Anamnese,
Praxisführung, Rechtliches. Aber auch
Palpation, Befundung, Huf – und
Ausrüstungskunde, weitere Krankheiten,
Zusammenhänge und Grenzen



Pferdeosteopathie*

Anatomie und Physiologie (Grundlage)

- Bewegungsapparat (Knochen, Gelenke, Muskeln)
- Faszien und Bindegewebe
- Sehnen und Bänder
- Nervensystem
- Blut- und Lymphsystem
- Innere Organe (Grundlagen)
- Biomechanik des Pferdes
- Veränderungen

Bewegungsanalyse

- Gangbildanalyse im Schritt, Trab und Galopp
- Analyse auf gerader Linie und Zirkel
- Exterieurbeurteilung
- Kompensationsmechanismen erkennen
- Zusammenhang zwischen Huf, Gliedmaßen und Rücken
- Einfluss von Reiter und Ausrüstung

Parietale Osteopathie

- Gelenkmobilisation
- Muskeltechniken
- Faszientechniken
- Myofasziale Release-Techniken
- Mobilisation der Wirbelsäule
- Beckenkorrekturen
- Rippenmobilisation

Viscerale Osteopathie

- Anatomie u. Beweglichkeit der Organe, Organaufhängungen
- Viszerale Zusammenhänge
- Einfluss auf den Bewegungsapparat
- insb. Zwerchfellfunktion

Craniosacrale Osteopathie

- Schädelanatomie, Suturen, Kiefer
- Zungenbeinapparat
- Craniosacrales System
- Nervensystem
- Membransystem
- Sakrum und Schädelverbindung
- Sanfte Techniken

Palpation und Befundung

- Gewebequalität
- Spannungsmuster
- Temperaturunterschiede
- Muskeltonus
- Bewegungseinschränkungen ertasten
- Osteopathischer Gesamtbefund

Schmerz- und Lahmheitsverständnis

- Grundlagen der Lahmheitsdiagnostik
- Schmerzverhalten
- Entzündungsprozesse
- Kontraindikationen

Huf, Stellung und Zähne

- Hufmechanismus
- Hufformen und Probleme
- Stellung der Gliedmaßen
- Auswirkungen auf Rücken und Becken
- physiologisches Gebiss und Probleme
- Wechselwirkung Kiefer und Becken
- Zusammenarbeit mit Hufbearbeitern 06 und Zahnspezialisten

* Aufgelistet ist hier erst mal das Handwerkszeug – alles unter Einfluss des Grundansatzes – siehe Seite 8+9

holistische Faszientherapie*

Anatomie und Physiologie der Faszien

- Aufbau und Funktion
- Faszienzugbahnen /Myofasziale Ketten
- oberflächliche, tiefe und viszerale Faszien
- Einfluss auf Kraftübertragung, Beweglichkeit und Körperhaltung
- Verbindung zum Nervensystem

Befund und Diagnostik

- Haltungsanalyse
- Bewegungsanalyse
- Spannungen und Kompensationsketten erkennen
- Sicht- und Tastbefund
- Einbeziehung der Schmerzgeschichte

Herangehensweise

- Myofasziale Release – Techniken
- Emotional Release
- Absichtslose Berührung
- Mobilisation von Narbengewebe
- Arbeit an den Faszienketten



* Aufgelistet ist hier erst mal das Handwerkszeug –
alles unter Einfluss des Grundansatzes – siehe Seite 8+9

Tensegrales Training*

Reha- und Aufbautraining im
Sinne der Biotensegrität

Blickschulung und Gesamtverständnis

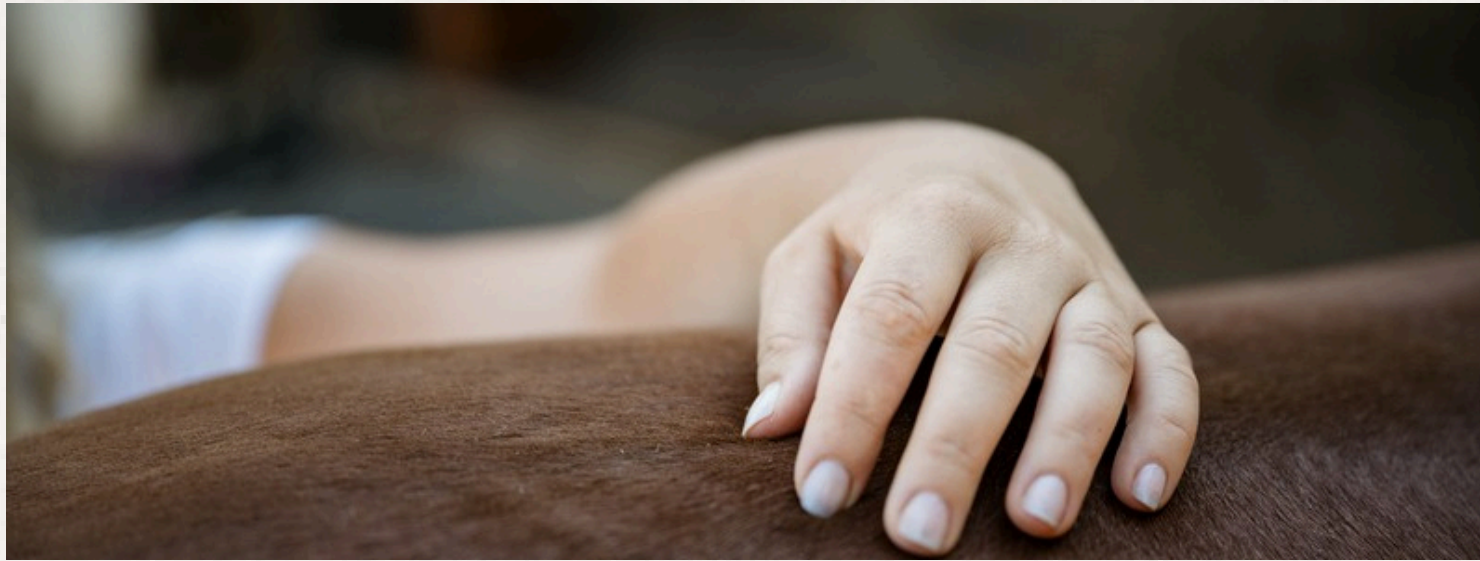
- Erkennen gesunder und eingeschränkter / pathologischer Bewegungsmuster
- Fokus auf einen funktionierenden Rumpftrageapparat

Reha- und Aufbautraining

- Schrittübungen
- Trabübungen
- Fühlübungen
- Als Trainings – Handwerkszeug zur Rehabilitaton von Trageschwäche / Myofaszialer Dysfunktion und zur Stärkung der Präsenz

Menschen anleiten

- Basis des Trainings vermitteln, damit der Mensch sein Pferd zwischen Terminen optimal fördern kann



Körperweisheit

– Bodywisdom –

Ist die Fähigkeit, die Sprache des Körpers zu verstehen und als Hinweise auf tiefere körperliche, emotionale oder mentale Themen zu übersetzen
Dabei geht es um Körpersprachliche Übersetzung, aber auch um das Wahrnehmen und Übersetzen der Spannungen.

Um das zu Erlernen bedingt es auch eine Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper. Gezielte Übungen und Einstiegstechniken sind Teil der Reise.

Pferd als Spiegel

Pferde haben kein Ego. Sie sind immer kohärent. Es ist wie es ist.

Sie verhalten sich, wie es jetzt ist.

Menschen lernen früh, sich anzupassen, sich zu übergehen, so zu tun als ob.

Es sind unbewusste alte Schutzmuster, die mal dienlich waren – aber halt auch begrenzend. Pferde zeigen uns im Verhalten, wenn wir nicht kohärent sind.

Sie rücken das unbewusste Muster ins Bewusstsein, damit wir es überprüfen können.

Wird das (unangenehme) Verhalten unterbunden oder durch Konditionierung abtrainiert, hält es der Körper des Pferdes.

Tiefenintegrative® Pferdeosteopathie

In der Ausbildung lernst Du, das Pferd als Spiegel auf allen Ebenen zu lesen und mit Hilfe der Körperweisheit auch bereits manifestierte Themen zu benennen.

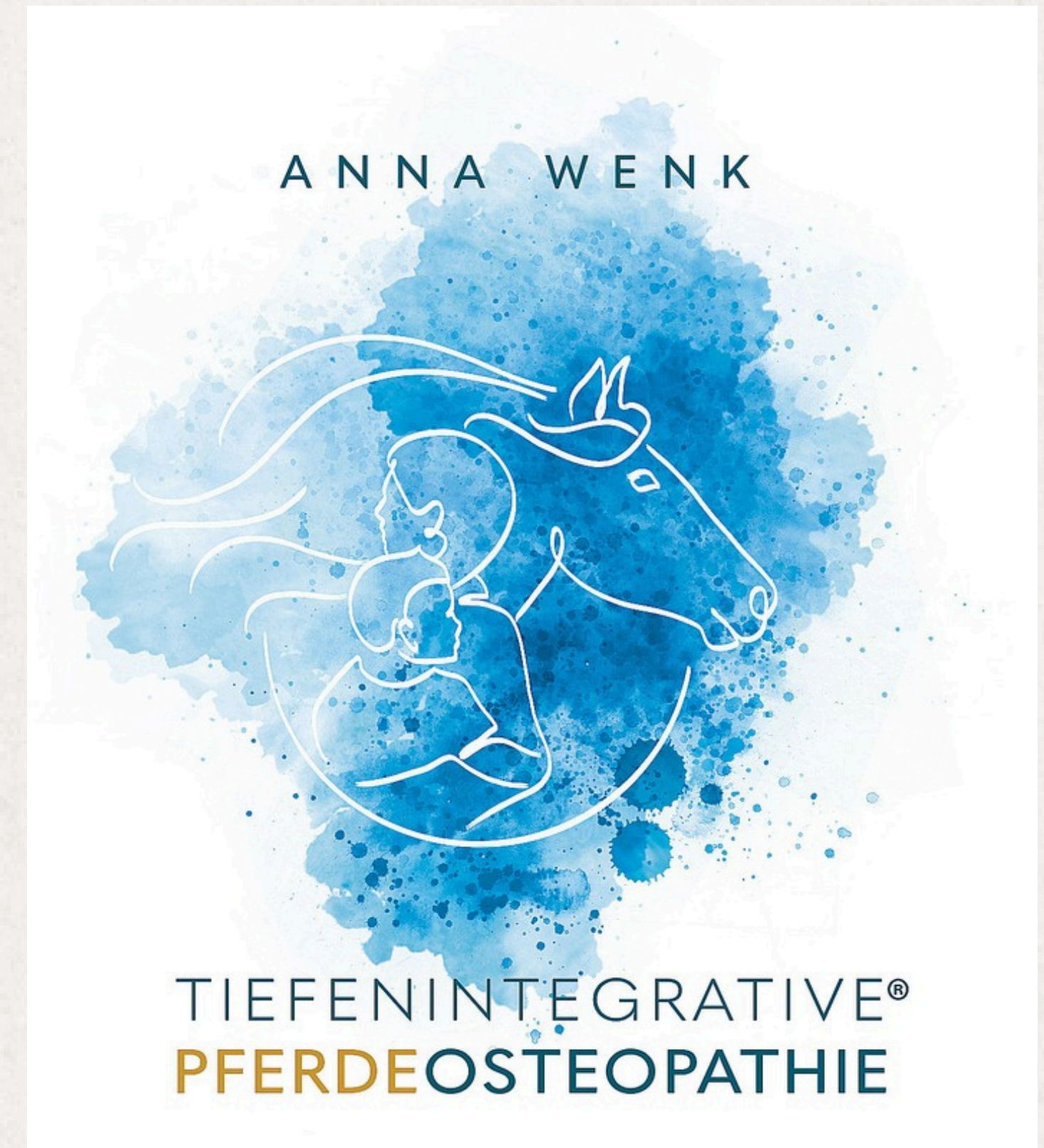
Mit den manuellen Techniken helfen wir dem Körper, das was er hält wieder ins Fließen zu bringen. Wir hören zu und bringen Bewegung in festgefahrene Strukturen. Wir wickeln die Konditionierung quasi Rück-ab, bieten eine zweite Chance für den Menschen, indem wir als Übersetzer für das Pferd dienen.

Dabei halten wir den Raum für den Menschen, während er beginnt zu erkennen. Wir bewegen immer nur so viel, wie beide auch wieder stabilisieren können.

Tiefenintegrative® Pferdeosteopathie

basiert auf der Erkenntnis, dass die körperlichen und verhaltensbezogenen Ausdrücke des Pferdes untrennbar mit den Lebensthemen von Pferd und seinem Menschen verbunden sind.

Es vereint sich damit manuelle Therapie beim Pferd mit der entsprechenden Entwicklung des Menschen zu einer sich potenzierenden Dynamik aus der beide langfristig gestärkt hervorgehen.



Weiteres & Praktisches

In der Ausbildung lernst Du auch die Grundphilosophie und die Geschichte der Osteopathie im Allgemeinen, alles zum praktischen Ablauf in Deiner zukünftigen eigenen Pferdeosteopathie Praxis, wie Anamnese, Praxisführung, und Rechtliche Rahmenbedingungen.

Aber auch Palpation, Befundung, Huf - und Ausrüstungskunde, weitere Pferdekrankheiten, die Zusammenhänge und auch die Grenzen unseres Wirkens.

Zertifizierung

Mit erfolgreichem Abschluss der Ausbildung darfst Du Dich
zertifizierte Pferdeosteopathin nach TIEFENINTEGRATIVE® PFERDEOSTEOPATHIE nennen
und bist damit berechtigt eine eigene mobile und stationäre Praxis
mit Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu eröffnen.

Es steht dir dann außerdem - unter gewissen Qualitätssicherungsbedingungen -
frei den geschützten Markennamen für deine Praxis zu verwenden.

Die Prüfung deiner Ausbildung bei mir besteht aus einer zweijährigen Fallstudie
über das exklusiv Dir zugewiesene Rehapferd, das deine Ausbildung begleitet.

Aufbau, Umfang & Preise

Deine Ausbildung begleitet ein exklusiv Dir zugewiesenes Reha - Pferd,
das auch Deine inneren Prozesse anstoßen wird.
Das Handwerkszeug wirst Du außerdem an mehreren unterschiedlichen Pferden üben.

Start: 03.10.2026 mit dem Tageskurs "Die Aufrichtung" als Auftakt.

Theorie

Die Ausbildung ist in den Theorieeinheiten so
aufgebaut, dass wir uns jedes Körperteil und die
Faszienzugbahnen des Pferdes
jeweils auf folgenden Ebenen betrachten:

Diagnostik
Auswirkung von Konditionierung
Anatomie u. Physiologie
Osteopathische Techniken
holistische Faszientherapie
Körperweisheit u. Übersetzung
Narben & OPs
Nervensystem
Emotionen fühlen, halten, benennen
Spiegelungen - auch kollektiv
Epigenetik
Meditation mit Pferd
Körperarbeit am eigenen Körper
Traumasensibles Arbeiten
Aufbau- und Reha
Aufrichtung
Würde
Dokumentation, Form, Auftritt

Praxis

In der Praxis wirst Du über den Zeitraum der
Ausbildung dein Patenpferd zunehmend selbst
rehabilitieren
und den Ablauf von Behandlungen und
Trainingssituationen an mehreren Pferden üben.

Die Theoretischen Inhalte
werden uns in der Praxis erneut begegnen,
wobei die Reihenfolge die Pferde vorgeben.

Die Situation von Kundenterminen werden wir
nachstellen und üben.

Fallstudie

Während der gesamten Ausbildungszeit wirst Du die
Fortschritte deines Patenpferdes und Deine damit
einhergehende Entwicklung dokumentieren.
Das als Fallstudie auszuarbeiten,
ist die Abschlussprüfung.

Umfang

Wir brauchen rund 1000 Präsenzstunden,
davon Theorieunterricht ca. 200 h
Praxisunterricht ca. 600 h
und frei / alleine mit dem Patenpferd ca. 180h.

Die konkreten Tage und Staffellungen legen wir
gemeinsam fest und passen es ggf. an.
Gastdozenten sind punktuell möglich.

Eine Möglichkeit: Wöchentlich Sa + Mi je 3h Praxis
+ Monatlich ein So 8h Theorie
+ ab dem 6. Monat 2,5h pro Woche frei mit Patenpferd

Die Ausbildung dauert 2 Jahre und findet bei mir am
Hof in 91781 Weißenburg statt.

Investition

Es ist die erste Ausbildungsrunde -
proof of concept Preis:

- auf Anfrage - € / Monat für 24 Monate



*Dieze Ausbildung
ist nicht für Jedermann.*

*Aber vielleicht genau für
Dich.*

Kontakt

Anna Wenk

info@anna-wenk.de

0151 – 54 75 15 25

www.tiefenintegrative-pferdeosteopathie.de